



BDH

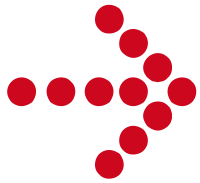
Bundesindustrieverband Deutschland
Haus-, Energie- und Umwelttechnik e.V.

Vorschlag zur Kennzeichnung für Heizkessel und Warmwasserbereiter

- Arbeitspapier der EU-KOM zu EuP Lot 1 und Lot 2 -

Dr. Lothar Breidenbach, Geschäftsführer Technik BDH





Die im BDH organisierte Industrie

Industrieverband 2008

Unternehmen 82
Assoziierte Verbände 3

Beschäftigte 57.000

Umsatz 11,2 Mrd.€

F&E 350 Mio.€

Kernsegmente

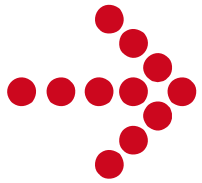
- Wärmeerzeuger für Gas, Öl, Strom u. zur Nutzung erneuerb. Energien
- Wärmeverteil- u. Übergabesysteme
- Solarthermie u. Photovoltaik
- Be- u. Entlüftungssysteme
- Klimatechnik u. Zubehör

Marktanteile:

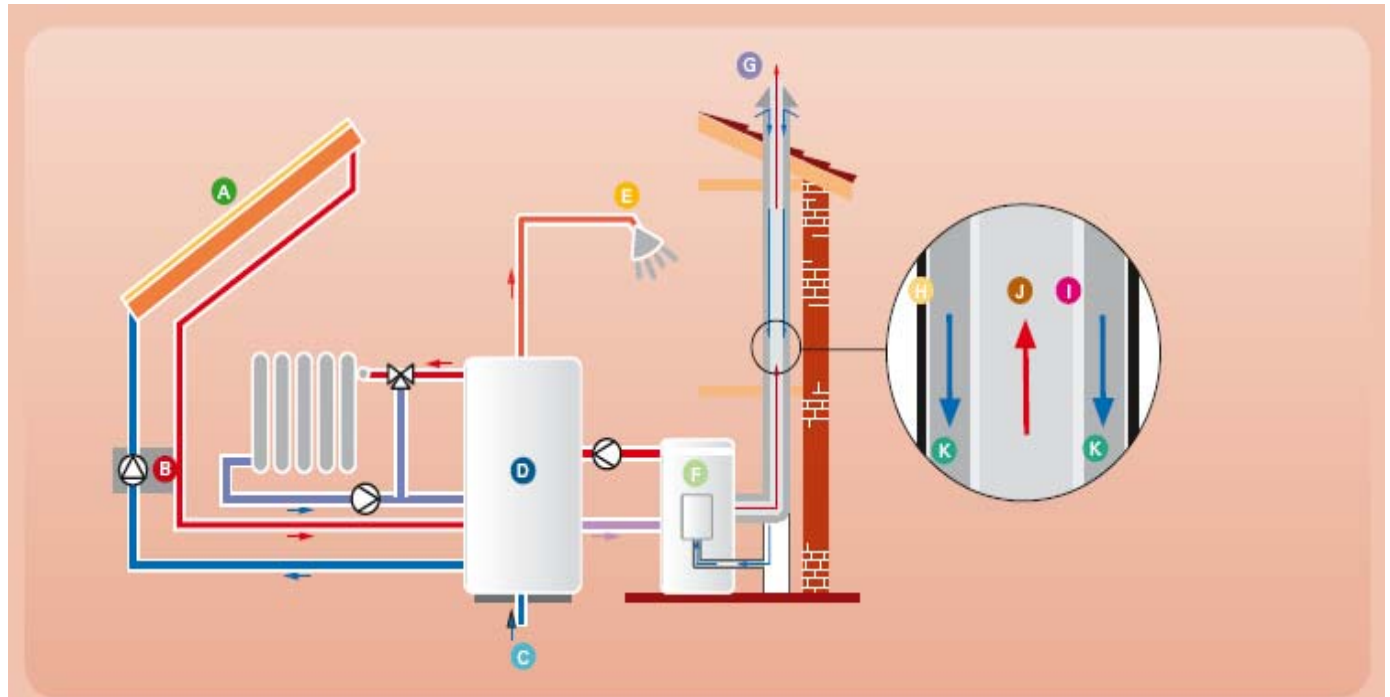
- Deutschland ca. 90%
- Europa ca. 60%

BDH → Verband für Effizienz und erneuerbare Energien





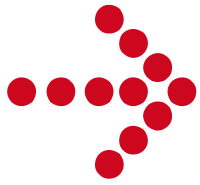
Heizkessel als Bestandteil eines Systems



Kombispeicheranlage zur solaren Trinkwassererwärmung und Heizungsunterstützung

- | | | | | |
|---------------------------|----------------------------------|---|---|---------------------------|
| A Kollektor | D Trinkwarmwasserspeicher | G Luft-Abgas-System (LAS)
für den raumluftunabhängigen
Betrieb | H Außenrohr | J Abgas |
| B Solarstation | E Warmwasser | | I Feuchtunempfindliches
Innenrohr | K Verbrennungsluft |
| C Kaltwasserzulauf | F Öl-Brennwertkessel | | | |

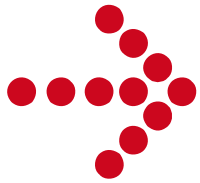




Grundzüge des EuP-Arbeitspapiers

- Anforderungen basieren auf Systemansatz
- Getrennte Energieeffizienz-Label für Gebäudebeheizung und Warmwasser
- Ein Energieeffizienz-Label für alle Energieträger
- Bewertung basiert auf Rechenmodell unter Verwendung von Produkttestdaten
- Regelmäßige Überprüfung der Anforderungen alle 5 Jahre





Produkt-Definition

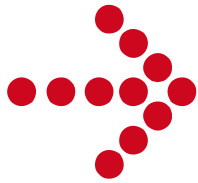
Systemansatz (“Produkt-Paket”) besteht aus:

- Wärmeezeuger
(Wärmeübertragung an ein hydraulisches Heizungssystem)
 - konventionell Gas/Öl/Strom
 - Wärmepumpe Gas/Öl/Strom
 - solare Heizungsunterstützung
- Umwälzpumpe(n)
- Thermostatventile
- Heizungsregelung(en) (Temperatur, Zeit)
- Gegebenenfalls Warmwasser-/Pufferspeicher

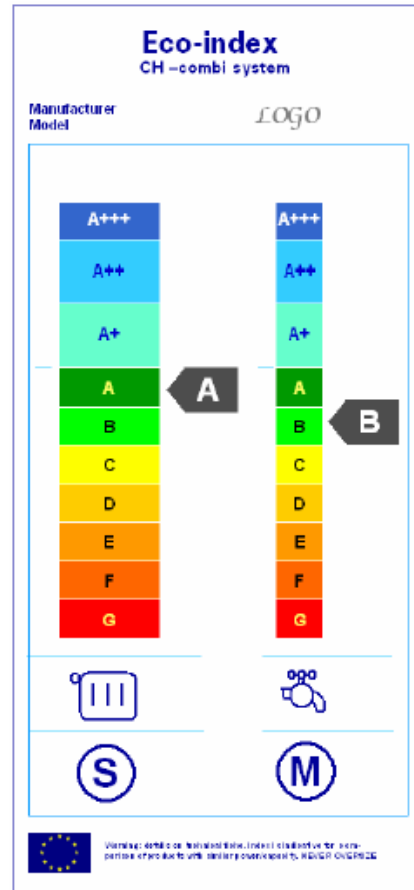


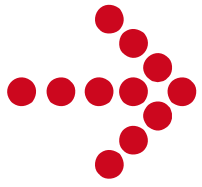
BDH

Bundesindustrieverband Deutschland
Haus-, Energie- und Umwelttechnik e.V.








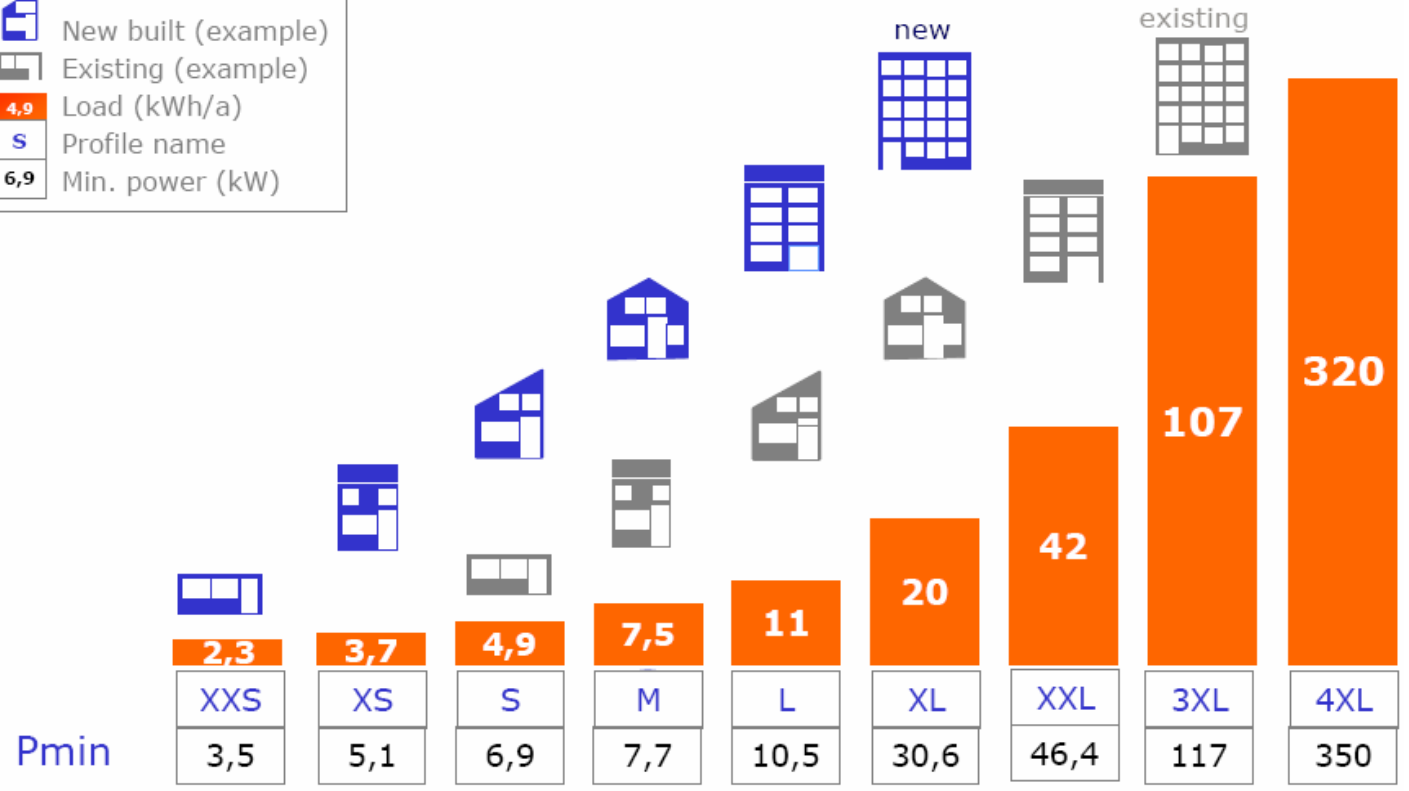
Energieeffizienz-Label



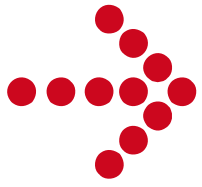


Application Sizes - space heating





	New built (example)
	Existing (example)
	Load (kWh/a)
	Profile name
	Min. power (kW)

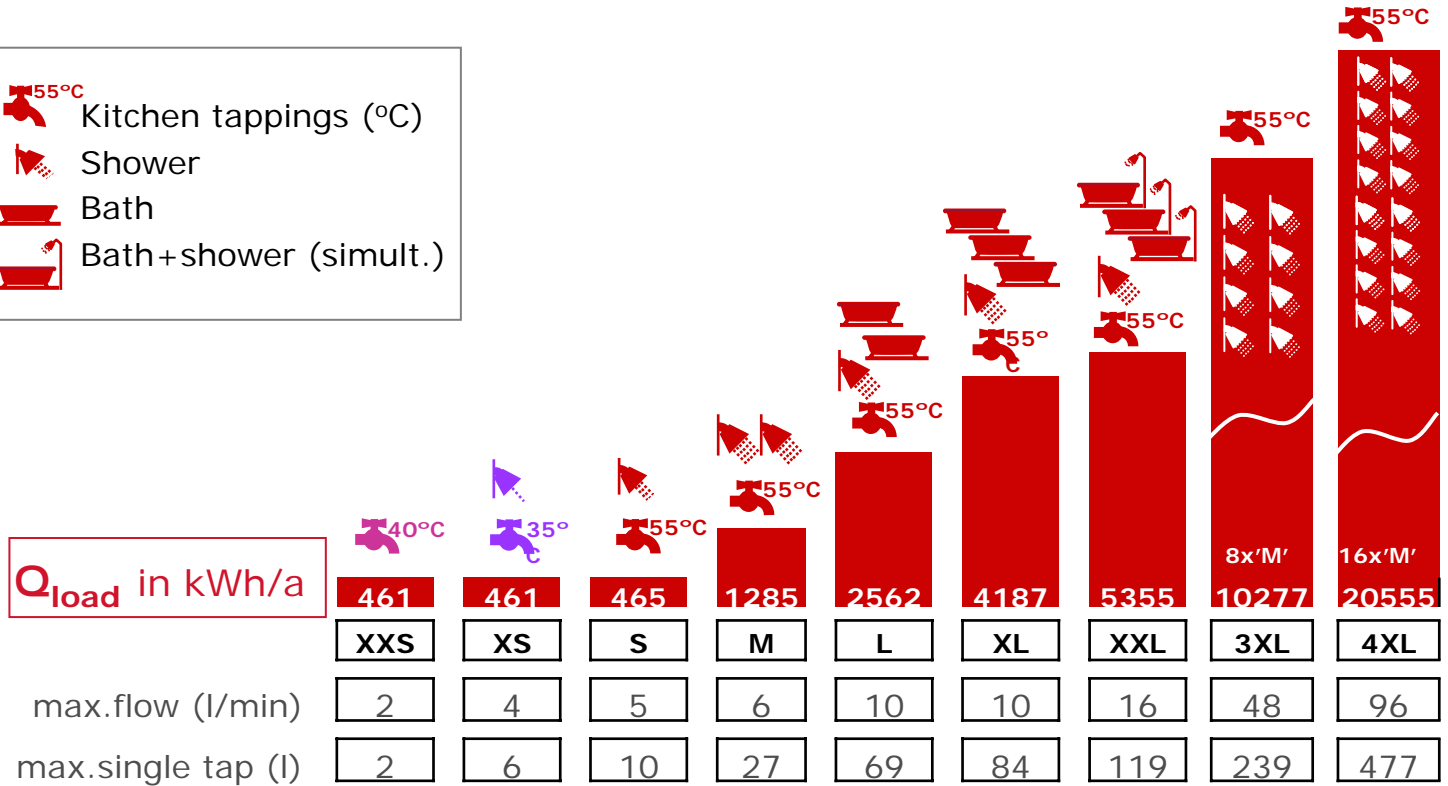


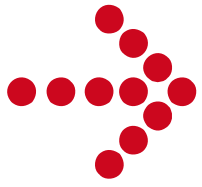
Pmin








Application Sizes – hot water

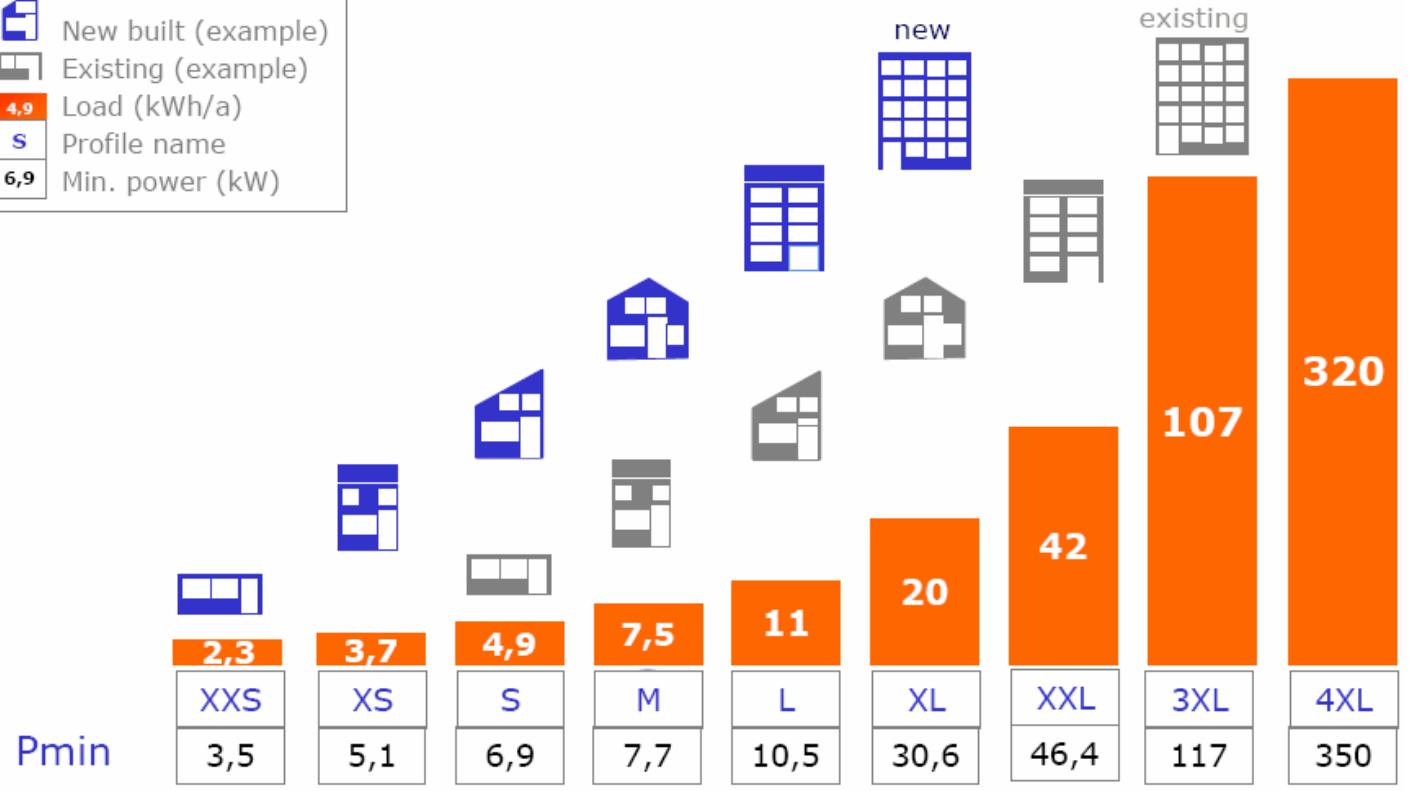
 Kitchen tapings (°C)
 Shower
 Bath
 Bath+shower (simult.)



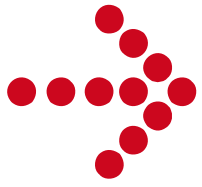


Application Sizes - space heating

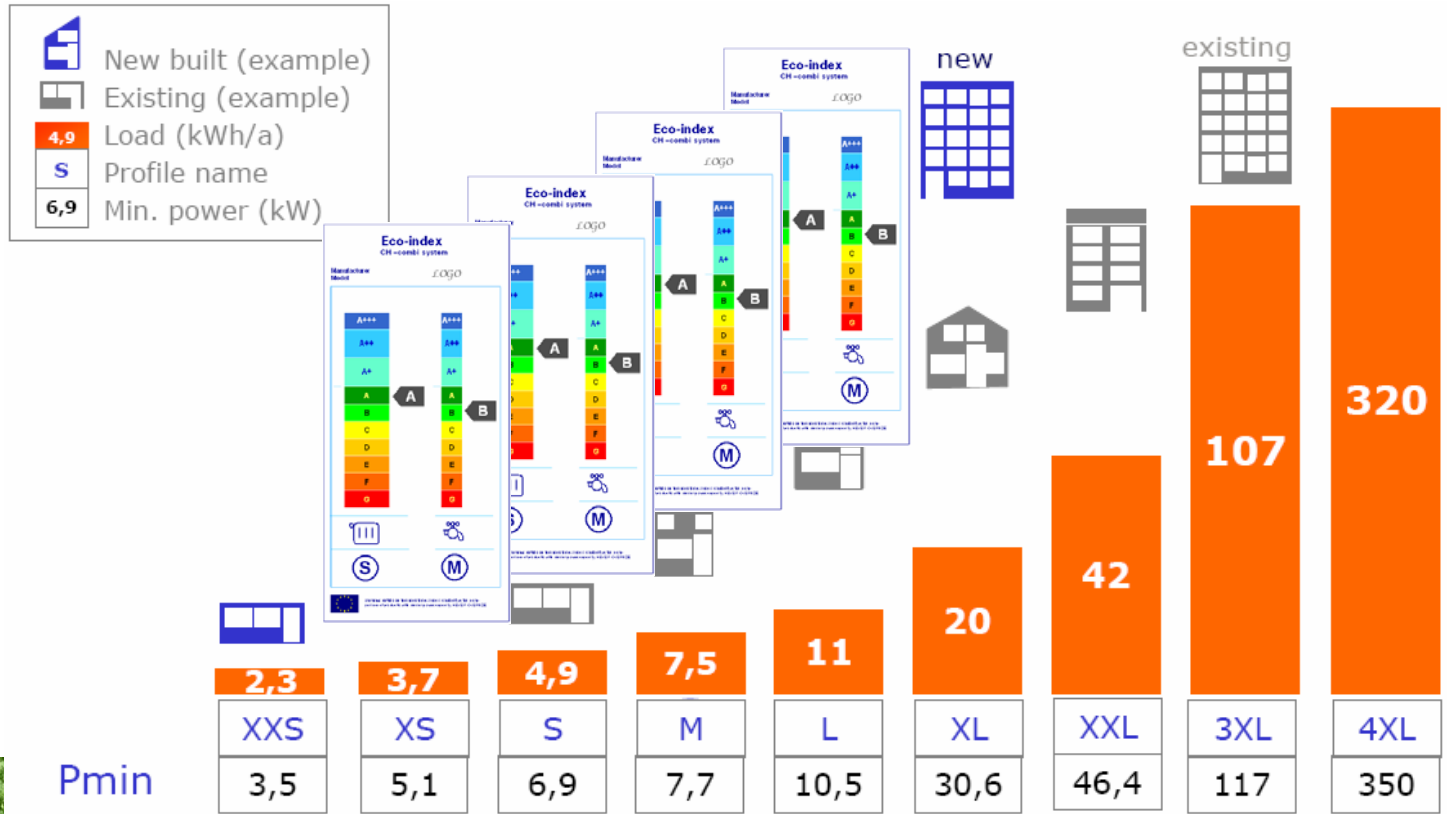
	New built (example)
	Existing (example)
	Load (kWh/a)
	Profile name
	Min. power (kW)



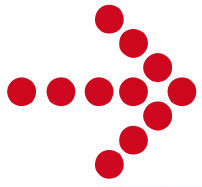
Pmin



Application Sizes - space heating

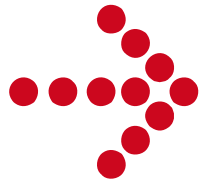


Pmin

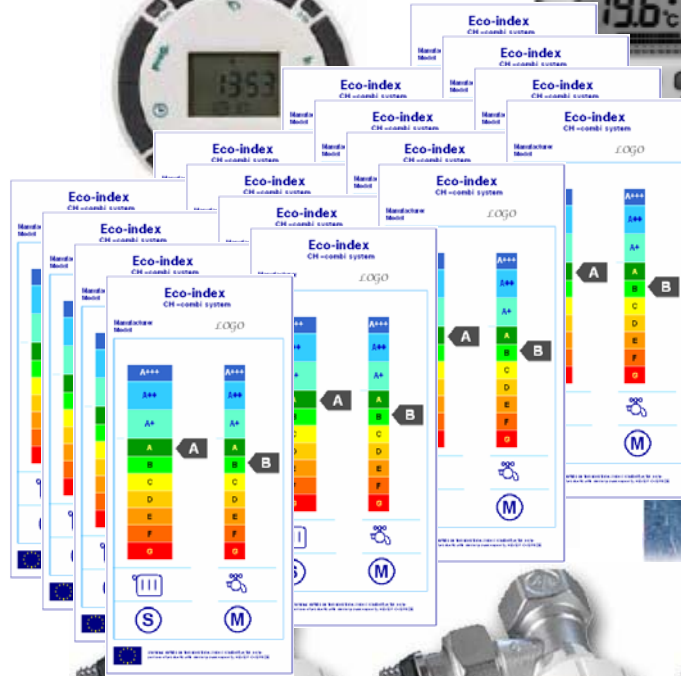


System-Optionen



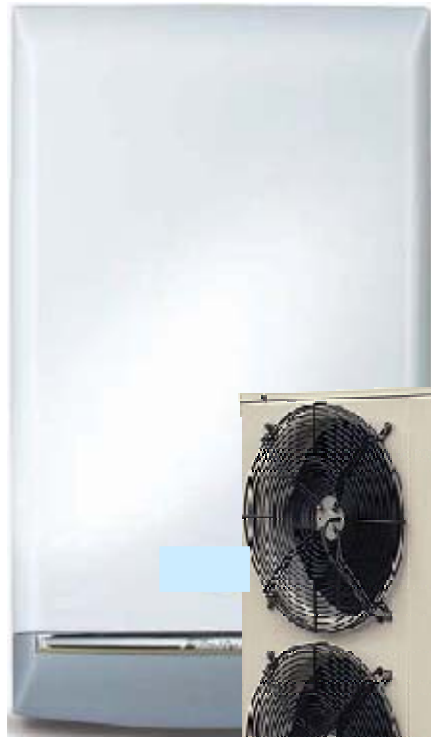


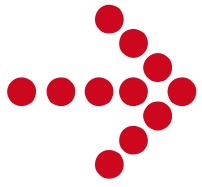
System-Optionen



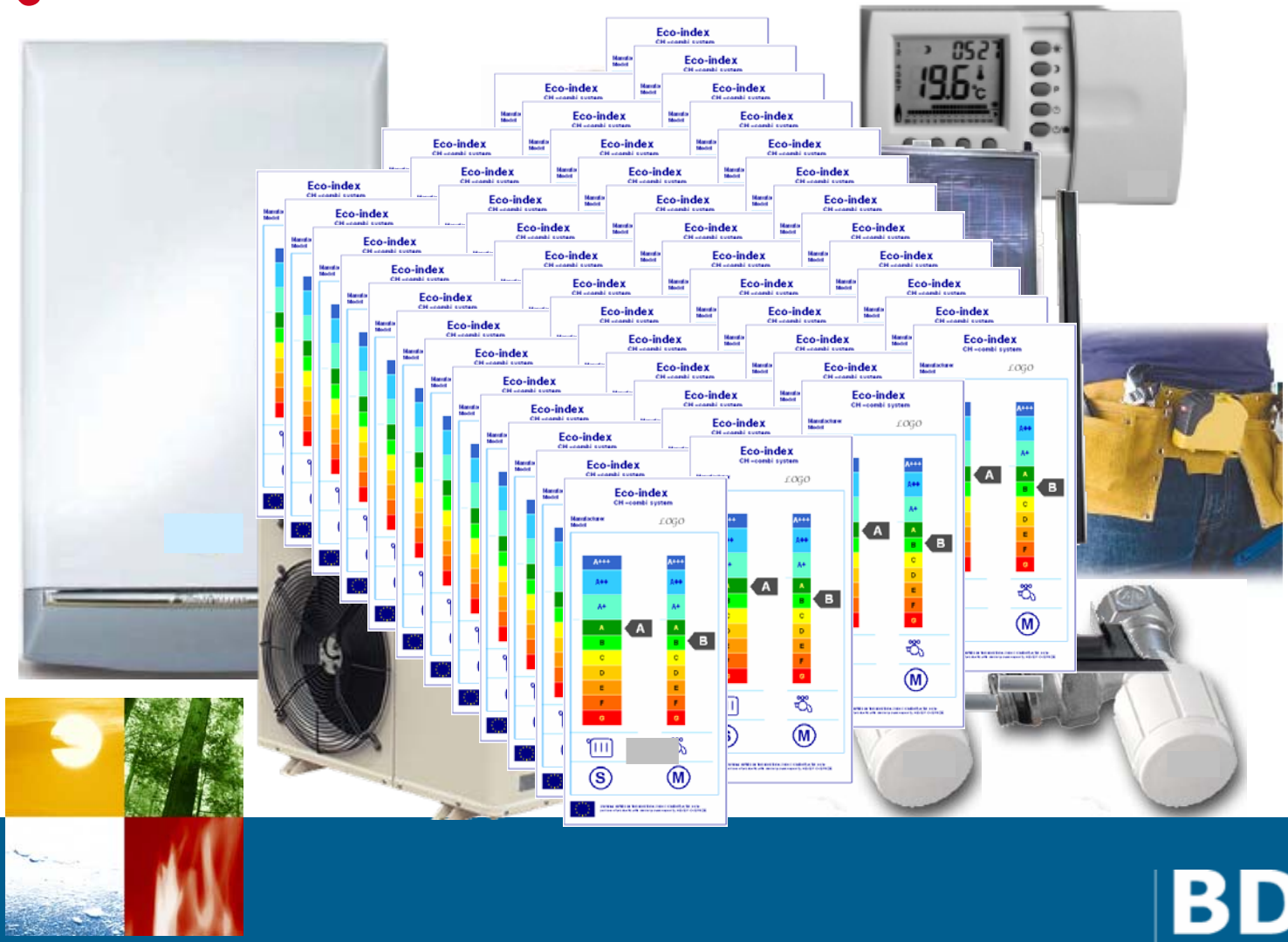


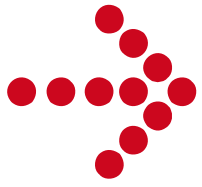
System-Optionen



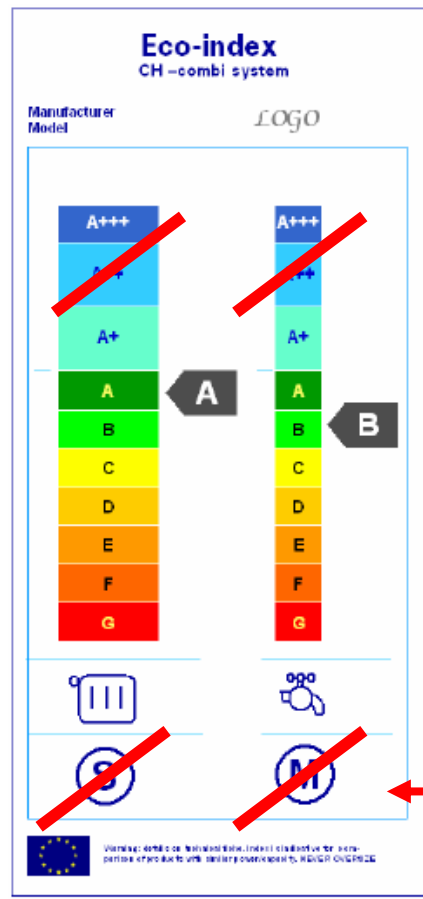


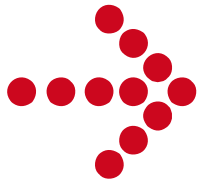
System-Optionen









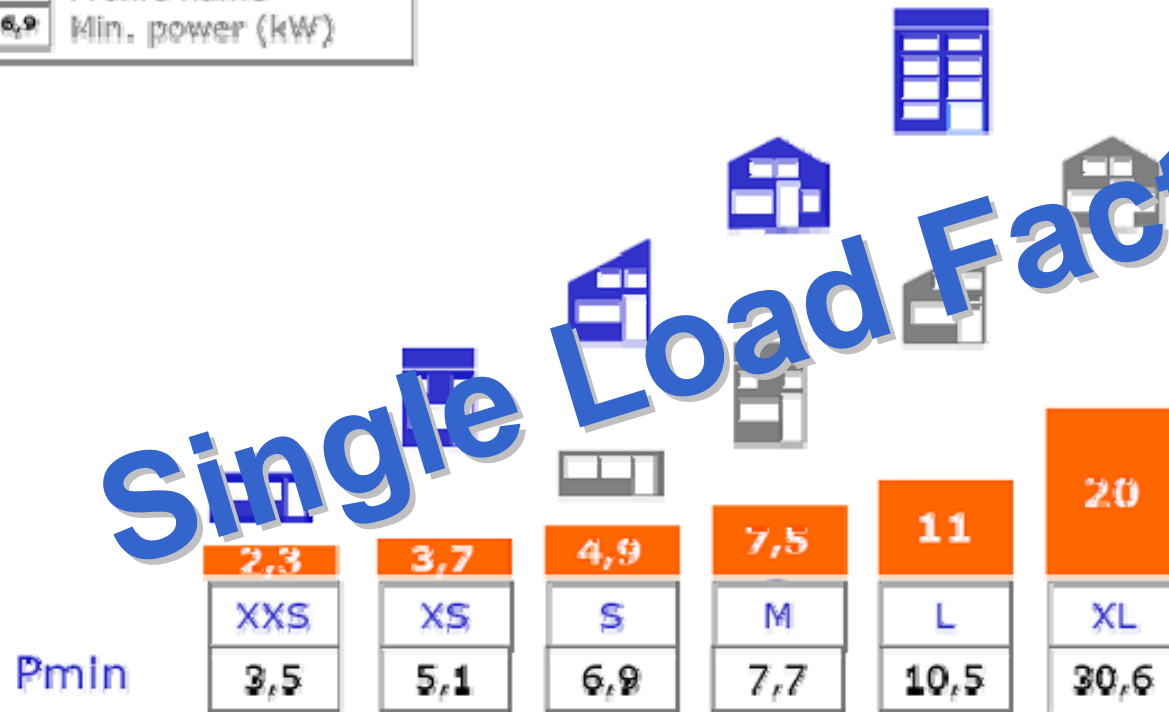
Energieeffizienz-Label

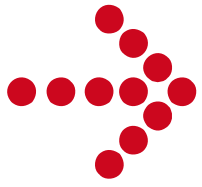






Application Sizes - space heating

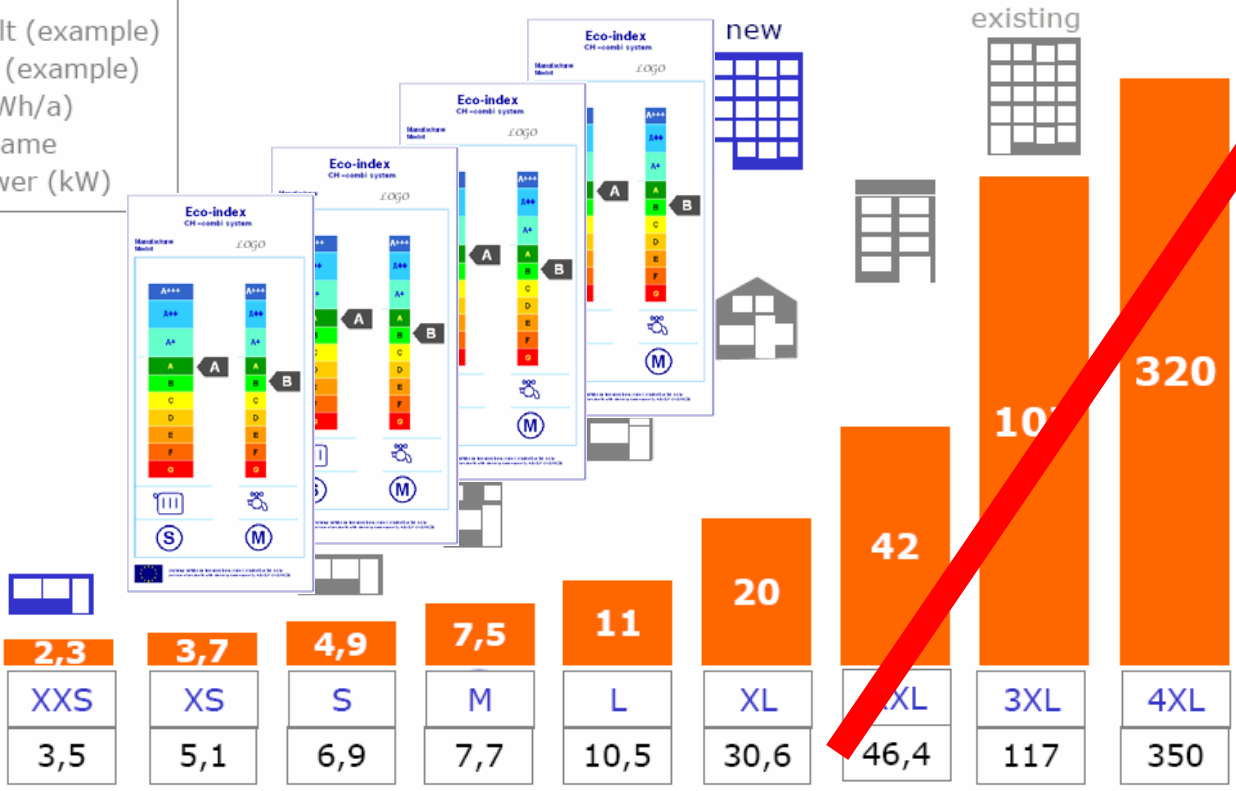
	New built (example)
	Existing (example)
	Load (kWh/a)
	Profile name
	Min. power (kW)



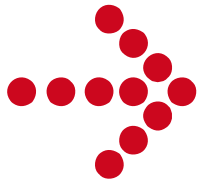


Application Sizes - space heating

 New built (example)
 Existing (example)
4,9 Load (kWh/a)
S Profile name
6,9 Min. power (kW)



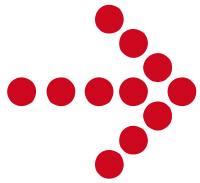
Pmin



Forderungen des BDH (1)

- Alleinige Rechtsbasis sollte EuP-Richtlinie sein
=> keine Kopplung mit Label-Richtlinie 92/75
- Validierung und Erweiterung des Rechenmodells erforderlich/
Kompatibilität zur EPBD-Systemnormung ist sicherzustellen;
- Rechenmodell kann nur in einem Leistungsbereich bis 70 kW
angewendet werden
=> kein Label für größere “CH-Boilers”, Anforderungen direkt
an Produkte stellen (stationäre Wirkungsgrade)





Forderungen des BDH (2)

- Vereinfachung des Label-Verfahrens zur besseren Endkunden-Transparenz und Handhabung durch:
 - Getrennte Label (Gas/Öl versus Strom)
 - Lastprofil-Grenzen anstatt Größenklassen
 - Herausnahme von Thermostatventilen (Defaultwerte)
 - “G” bis “A+”-Skalierung anstatt “G” bis “A+++”-Skalierung
- Skalierung der Energieeffizienzklassen erst bei Fertigstellung des Rechenmodells möglich;
- BAT der einzelnen Energieträger sollten “A” erreichen (z. B. beste Systeme in Verbindung mit Öl- und Gasbrennwerttechnik);
- “A+” bei BAT und der Nutzung erneuerbarer Energien.



Herzlichen Dank

für Ihre Aufmerksamkeit

